

# Inhaltsverzeichnis

**Der Born zu Klingmühl** ..... 3



<<< zurück | **Kapitel 8: Ortssagen** | weiter >>>

# Der Born zu Klingmühl

Unweit des Weinbergs lag einmal ein **Born**. Hier sprudelte quellfrisches Wasser aus der Erde und speiste den Dorfgraben, der durch die Wiesen hindurch, durch den Wagnerschen Mühlenteich als Graben weiter lief und hinter dem Gasthaus „Theresienhütte“ die **Grenze** zwischen Lichterfeld - Kolonie Theresienhütte und **Klingmühl** bildete.

Quelle: *E.H.Wusch: Sagen meiner Heimat, eine Sammlung mündlich übertragener Sagen der Lausitz*

---

[sagen](#), [wusch](#), [sagenmeinerheimatlausitz](#), [niederlausitz](#), [klingmühl](#), [quelle](#), [grenze](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:ehw165&rev=1685008888>

Last update: **2025/01/30 10:41**

